



95.000 Euro für soziokulturelle Vereine und Projekte

Thümmler: „Wichtiger Beitrag für die Weiterentwicklung unserer Kultureinrichtungen“

Soziokulturelle Projekte und Vereine leisten einen großen Beitrag zur Gestaltung eines vielfältigen, spartenübergreifenden Kulturangebots in Niedersachsen. Das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) stellt der Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur (LAGS) im zweiten Halbjahr 2018 insgesamt rund 95.000 Euro für die Förderung von zehn soziokulturellen Projekten und Vereinen zur Verfügung.

„Wir unterstützen mit der Förderung der Soziokultur die vielfältige und lebendige Kulturszene in Niedersachsen. Die Landesförderung leistet einen wichtigen Beitrag für die Professionalisierung und Weiterentwicklung unserer Kultureinrichtungen“, sagt der Niedersächsische Minister für Wissenschaft und Kultur, Björn Thümmler.

Projektförderung: Kulturelle Teilhabe ermöglichen

Gefördert werden sieben soziokulturelle Projekte in ganz Niedersachsen, die unterschiedliche Bevölkerungsgruppen einbinden und kulturelle Teilhabe und Aktivität in unterschiedlichen Sparten ermöglichen. Insgesamt erhalten die Einrichtungen Landesmittel in Höhe von rund 72.000 Euro. Gefördert wird beispielsweise das Projekt „unbehaust“ der Werkschule in Oldenburg. Gemeinsam mit der Bahnhofsmission und dem Stadtmuseum eröffnet der Verein im Oldenburger Hauptbahnhof ein Atelier auf Zeit zum Thema Wohnungslosigkeit: Ein Bildhauer erarbeitet gemeinsam mit Wohnungslosen ein künstlerisches Gemeinschaftswerk, das ihre Perspektive auf die Stadtgesellschaft zeigt. In Hildesheim wird das Theater R.A.M. einen generationenübergreifenden Empathie-Slam für Menschen im Alter von 17 und 71 initiieren. Der Verein lädt unter dem Titel „Durch Dich“ Jugendliche und ältere Menschen ein, miteinander in Kontakt zu treten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden während des Projektes Texte, Musik und Ideen für einen öffentlichen Slam-Abend entwickeln.

Nr. 103/18 Anna Anding, Katharina Graef		
Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de

„Vereine, die ins gesellschaftliche Feld gehen – in den Städten oder auf dem Land – und es der Bevölkerung ermöglichen, sich zu relevanten Themen gestaltend in Gesellschaft einzubringen, leisten wichtige Arbeit, mit der ein Beheimaten möglich wird. Heimat selber machen, Stadt- und Dorfentwicklungsprozesse anzuregen und zu begleiten, unterschiedlichen Menschen zu ihren Themen Ausdruck zu verschaffen, sind die zentralen Anliegen soziokultureller Arbeit, die wir mit unserer Förderung unterstützen“, sagt Marleen Mützlaff, Geschäftsführerin der Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur (LAGS).

Strukturförderung: Das Ehrenamt im Flächenland stärken

In ländlichen Räumen sind kleine soziokulturelle Vereine häufig von zentraler Bedeutung für die kulturelle Gestaltung ihrer Region. Mit zahlreichen Veranstaltungen und der Organisation von Treffpunktangeboten sorgen sie für einen lebendigen kulturellen Austausch in den Dörfern und tragen zur Vernetzung zwischen den unterschiedlichen Akteurinnen und Akteuren im Kulturbereich bei. Das MWK unterstützt mit den Mitteln der Soziokultur insbesondere in ländlichen Räumen die ehrenamtliche Kulturarbeit. Für diese Strukturförderung erhalten im zweiten Halbjahr 2018 drei Vereine insgesamt rund 22.000 Euro.

Gefördert wird hier beispielsweise der Kulturkreis impulse in Freren. Ziel der Förderung ist es, weiterhin interessante Kulturangebote in ländlichen Regionen zu ermöglichen, das Ehrenamt zu stabilisieren und zu entlasten, neue Wege in der Wirtschaftlichkeit zu gehen, neue inhaltliche Projekte zu ermöglichen und neue Zielgruppen anzusprechen. Die zeitlich befristete Strukturförderung ermöglicht u.a. eine inhaltliche Neuausrichtung bzw. Weiterentwicklung von Einrichtungen oder eine anteilige Anschubfinanzierung einer neu eingerichteten hauptamtlichen Geschäftsführung. Die geförderten Vereine können dabei von den Beraterinnen und Beratern der LAGS unterstützt werden.

Förderung der Soziokultur im Jahr 2019

Um die Förderung aus Mitteln der Soziokultur können sich soziokulturelle Vereine und Zentren bewerben. Der Stichtag für die Antragsrunde für Projekt- und Strukturförderungen in 2019 ist der 15. Oktober 2018. Anträge zur Förderung von Projekten und Strukturen sind an die LAGS zu stellen. Für die Förderung von Investitionen können bis zum 15. Oktober 2018 im Online-Antragsverfahren Anträge beim MWK gestellt werden.

Nr. 103/18 Anna Anding, Katharina Graef Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
--	---	---

Weitere Informationen:

<http://www.mwk.niedersachsen.de/startseite/kultur/landeskulturfoerderung/antragsverfahren-zur-landeskulturfoerderung-127364.html>

<http://soziokultur-niedersachsen.de/foerderung.html>

Anlage: Liste der geförderten Projekte

Nr. 103/18 Anna Anding, Katharina Graef Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
--	---	---

Förderung der Soziokultur im zweiten Halbjahr 2018

Antragsteller	Projekttitel	Förderung (rd.) in Euro
Das letzte Kleinod, Schiffdorf	WILHELM*INA – and who am I?	10.000
Kulturverein Brelinger Mitte	Kulturveranstaltungsorganisation	6.500
Theater RAM, Hildesheim	DURCH DICH	12.000
Werkschule, Oldenburg	unbehaust	11.800
Jahrmarkttheater, Altenmedingen	Dorfgedanken unterwegs – Oma Sanne zu Besuch	4.500
Kulturkreis impulse, Freren	Sicherung der Kulturarbeit des Kulturkreises impulse	4.800
Forum Heersum	Es war einmal in Albanien	10.500
TPZ Hildesheim	Projektitis – Innovationstransfer Teil 2	11.000
Bockfrosch, Nordhorn	KulturWerkstattLaborAtelier-Galerie	13.300
ZeitSprünge, Hannover	Heimat	10.000

Förderung gesamt: rd. 95.000 Euro